

N 20

Freinßheim den 25^{ten} Juny 1771

Hat man in nachstehender Maß nach der
pflichtmäßigen Angaben deren Feldschützen die
Frevel gethätiget und zwarn von

David Mohr

-	12	des Diesels Tochter hat dem Joh: Philipp Best auf dem Stoppel Acker gegrabet	-	12
-	8	Lorentz Hehner dochter desgleichen	-	8
-	8	Johannes Bayers Mäglein dem Georg Henrich Faber im Stoppelrüben Acker gegrabt	-	8
-	12	Joh: Georg Haß als gleichen	-	12
-	12	Joh: Fuhrmanns Tochter. dem von Spiesischen Hofmann im Stoppelrüben Acker gegrabt	-	12
-	10	des Georg Försters Tochter des gleichen	-	10
-	12	des David Hehn Tochter des gleichen	-	12
-	12	des Peter Babels Mägdlein des gleichen	-	12
-	12	des Karsten Sohn und Tochter dem Henrich Seltzer	-	12
	12	des gleichen gethan	-	12
-	12	des Lind seine Tochter des gleichen	-	12
-	12	des Mathes Karsten Tochter des gleichen	-	12
-	24	des Jacob Sohn sein Bub dem H. Retzer Wies abgeweidet	-	24
	<hr/>			
	2	38		

2

2	38	Transp.	
-	24	des Henrich Hamels Sohn dem Johann Schmitt Korn abgeweidet	24
-	24	deß Diesels Sohn demselben Wingertstöck abge= weidet	24
-	20	Joh: Christian Hilbert hat seine Ochsen durch das Korn Laufen laßen. Seynd durch gangen jedoch mit seinem Verschulden	20
-	12	des Georg Peter Weilbrenner Magd hat im Ried gegraßet	- 12
-	12	des H. Herfauth seine Magd des gleichen	- 12
-	12	des Joh: Fuhrmanns Tochter dem Unterschultheiß auf dem Stoppelrüben Acker gegraßet	- 12
-	12	des Lauter seine Tochter dem Pater Hofmann des= gleichen	- 12
-	12	des Jacob Seltzers sein Magd dem Reichard Pir mann des gleichen	- 12
-	12	des Michel Geißen Magd des gleichen	- 12
		des Christels sein 2. Füllen seynd auf der Frucht heim geloffen. Seynd ohn Verschulden durchgangen	
-	24	Joh: Georg Haßen Sohn dem Unterschultheiß Waiden abgeweidet	24
-	12	des Römer seine Tochter hat dem Ament auf den Endhaufen Korn abgegrat	12
<hr/>			
5	34		

3

5	34	Transp.	
-	12	die Fuchsin hat dem Meßinger auf dem End= haufen Korn abgegräßt.	12
		der Fuchsin Bub hat Korn aus gerupft, und selbes um den Leib gebunden, ist entschuldigt	
-	24	des Henrich Hilberts Mägdlein hat dem Pater Hofmann am Rech geweidet und Speltz abgeweidet	24
-	24	des Mathes Schultz Mägdlein dem H. Simon Tillmann Korn verdorben mit 1 Ochs	24
-	12	des Georg Frantz Fabers Magd hat in Rieth ge= gräßt	12
-	12	des Jacob Haßen Tochter hat in Rith gegräßt	12
-	12	des Jacob Gerbers Tochter Frau hat in Rieth gegräßt	12
-	12	des H. Herfauth Magd hat dem Georg Peter Weilbrenner im Korn gegräßt	12
-	12	des Johann Scheuermanns Tochter hat dem Christel im Sauborn gegräßt	12
-	12	des Georg Peter Weilbrenners Magd hat dem Georg Daniel Weilbrenner in der Speltz gegräßt	12
-	16	des Joseph Stützel seine 4. Gänß seind in der Speltz gegangen	16
-	16	des selben 4. Gänß den 20ten hujus abermahl in der Speltz gegangen	16
<hr/>			
8	18		

4

8	28	Transp.		12
-	24	des Andreas Koppen Knecht dem Peter Hofmann die Ochsen durch das Korn gejaget	-	24
-	15	des David Bayers Sohn in dem gemeinen Land Graben gewaidet	-	15
-	15	des Lorentz Winters Sohn des nemlichen gethan		15
<hr/>				
9	12			

Johannes Schmitt

-	24	des Leva Frau hat dem Henrich Reipolds Tochter ein Haupt Krauth außgestochen		24
-	15	des Staudackers Mägdlein hat dem Schlumbach unter Mitag auf seinen Stoppel rüben gegraßt		15
-	12	des Bloßen Tochter hat das nemliche gethan		12
-	24	des Joh: Lind seine Frau hat dem Reichard Pirmann ein Schütt rüben gerupft		24
-	12	des Jacob Gerbers Frau hat dem Jacob Faber aufem Stoppel Acker gegraßt		12
-	12	des Kellers Tochter hat das nemliche gethan		12
-	12	des Ermards Tochter hat dem Jacob Weilbrenner auf sein Stuppelrüben Acker gegraßt		12
<hr/>				
1	51			

5

1	51	Transp.	
-	12	des Nicolaus Vogt Frau hat dem H. Simon Tillmann auf dem Stoppelrüben Acker gegraßt	12
-	12	des Stephan Arnolds Frau hat dem Jacob Faber in dem Korn gegraßt	12
-	12	des Joh: Lind Frau hat der Albrechts Wittib auf ihrem Stoppelrüben Acker gegraßt	12
-	12	des Georg Flei Tochter hat dem Henrich Seltzer in dem Korn gegraßt	12
-	12	des Wendel Bruchen Tochter hat des nemliche gethan	- 12
-	12	des Georg Henrich Ebel jüngste Tochter hat dem Joh: Jacob Hück Speltz aus gerupft	12
-	12	des Mezger Franck Tochter hat das nemliche gethan	12
-	24	des Jacob Best Mägdlein hat dem Schlumbach Winter Gerst abgeweidet	24
-	24	des Gabriel Hüßgen sein Sohn hat dem Jacob Faber auf der Wieß geweidet	24
-	24	ferner derselbe hat dem Pater Hofmann auf der Wieß geweidet	24
-	24	David Bäyer Sohn hat dem Jacob Faber auf der Wieß geweidet	24
<hr/>			
4	51		

4	51		
-	24	des Henrich Reck sein Bub hat dem Henrich Ament auf dem Korn geweidet	24
-	24	des Philipp Jacob Pausch hat Sohn dem Henrich Ament Klee abgeweidet	24
-	24	des Jacob Best Mägdlein hat ein gleiches gethan	24
-	12	des Jacob Joseph Stützels Tochter hat im Rieth gegraßt	12
-	20	desselben Bub ist durch die Frucht gefahren	20
-	20	des Johannes Schmitt sein Sohn ist zwischen der Frucht gefahren	20
-	24	des Joh: Michel Lind sein Mägdlein hat dem H. Retzer in sein Weiden Stück geweidet	24
-	24	des Jacob Sohn sein Bub hat dem Unterschultheiß Weidenstöck abgeweidet und dem Georg Frantz Faber in dem Graben	24
-	12	des Prinzen Tochter hat dem Pater Hofmann in der Gerst gegraßet	12
-	15	des Leonhard Krethers Mägdlein ist über die Wieß gefahren	15
<hr/>			
8	10		

8	10	Transp.		12
-	12	des Friederich Schultzen Sohns Frau hat der Dielin in der Gerst geграbet	-	12
-	12	Jacob Wigand ist zwischen Korn undt Speltz gefahren in Einer Forgt ohne Schaden	-	12
-	12	des Mathes Schultzen große Tochter hat dem Abresch in der Speltz geграbet		12
-	12	des David Hehns Tochter hat dem H. Wolfskehl in seinen Wingert geграbet.		12
-	12	des Jungen David Hehns Frau hat im Rieth geграbet		12
-	24	des Adam Wigands Sohn hat dem H. Land= schreiber auf der Wieß geweidet		24
-	24	des Jacob Sohns Tochter hat dem Cullmann auf der Wieß geграbet		24
-	24	des Wendel Bruch seine Magd hat dem Christel auf der Wieß geграbet		24
-	24	des Henrich Ament sein Sohn hat dem Schmitt Weilbrenner Grundbieren ab= geweidet		24
-	12	des Nicolaus Fuhrmanns Mägdlein hat dem Christel im Haaber geграbet		12
<hr/>				
10	58			

10	58	Transp.		
				12
-	24	des Andreas Kopp sein Knecht hat dem H ⁿ von Spies in der Wieß geweidet		24
-	24	des Johann Dreschers Sohn ist dem Johann Gumbinger auf dem Kirschbaum ge= stiegen, und hat Kirschen abgebrochen		24
-	24	des David Bayers Sohn hat dem Pater Hof= mann auf der Wieß geweidet		24
-	24	des Wilhelm Engel Dochter hat dem H Schaffner Stengel Kirschen abgebrochen hat noch zwey Kleinkinder bey sich gehabt		24

12 34

Dem Schützen David Mohr Kommen zu
von vorstehenden FeldFrevlen ad 9 fl. 12

die Helft mit	4	36
der Stadt	2	18
Oberschl:	1	9
Unterschl:	1	9
<i>David Mohr</i>		

dem Schützen Jo'es Schmitt von 12 fl. 34 xr

die Helft mit	6	17
der Stadt	3	8 ½
dem Oberschl:	1	34 ¼
dem Unterschl:	1	34 ¼

Johannes Schmitt

Vorstehendes Register hat Burgermeister
H. Peter Anton Tillmann zu erheben
die jedem zugetheilte Ratam zu verab=
reichen, und das Städtische Quantum
mit fünf Gulden 26 ½ xr in Rechnungs
Einnahm zu bringen. Freinsh. ut supra

städtischer Antheil
6 fl 26 xr 4 Sl

Becker Hgriâ
Joh: Retzbach
Dom: Stützel
J: Jacob Reck
Wendel Wolfskehl
Andreas Kopp
Henrich Simon
Geörg Frantz Faber

Der Statt zu kommende
ahn Theill von 9 fl 12 x zu ¼ 2 fl 18
von 12 fl 34 x zu ¼ $\frac{3 \text{ fl } 8}{5} \frac{4}{26} \frac{4}{4}$